



Paradoxien meiner Entwicklung

Indem ich zufrieden bin
mit dem was ist,
bin ich offen für Neues.

Indem ich
meine Grenzen annehme,
entwickle ich meine Stärken.

Indem ich mich selbst bejahe
so wie ich bin,
verändere ich mich.

FOTO: Paul Lahninger, in Erkner bei Berlin

© Paul Lahninger: Nährende Zeilen, Denkmayr-Verlag, Linz 2007 www.TOPSEMINARE.at